

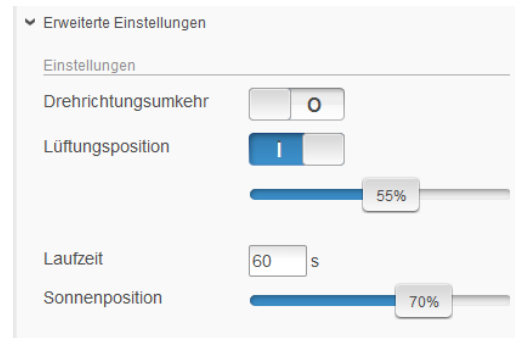


# Erweiterte Einstellungen im HomePilot

## 1.1 Laufzeit und Lüftungsposition

Die Laufzeit muss bei Rohrmotor-Aktoren einmalig eingestellt werden. Die Zeit muss z.B. mit einer Stoppuhr gemessen und eingetragen werden. Diese Zeit ist dann als 100% definiert und alle weiteren Positionen werden aufgrund dieser Zeit berechnet.

Die Lüftungsposition kann bei Bedarf eingeschaltet werden. Das hat zur Folge, dass jeder manuelle und automatische Schließbefehl in der gewählten Position endet. Manuell kann der Rollladen durch einen weiteren Schließbefehl komplett geschlossen werden. Wird in einer Szene 100% als Ziel gewählt, wird die Lüftungsposition nicht berücksichtigt.



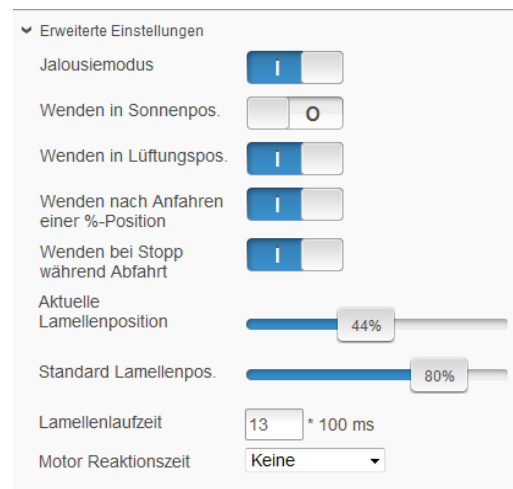
## 1.2 Jalousiefunktion

Die Jalousiefunktion wird in der Regel nur verwendet, wenn mit den Rohrmotoraktoren Raffstore-Antriebe angesteuert werden. Sobald diese Funktion eingestellt wird, ändert sich das Verhalten der Bedienung vor Ort insofern, als das die Schaltung im Tipp-Betrieb arbeitet.

Zudem greift die Wendeautomatik, dabei werden die Lamellen automatisch in eine programmierbare Standardlamellenposition gedreht. Wählen Sie aus, in welchen Situationen eine Wendung erfolgen soll.

Die aktuelle Lamellenposition kann als Bedienregler gesehen werden, genauso, wie der Regler, der den Raffstore auf und ab fährt, kann hiermit die Position der Lamelle geändert werden. Dieser Regler wird auch verwendet, um die Lamellenlaufzeit zu kontrollieren. Wählen Sie diese Zeit so aus, dass mit 0% Lamellen geöffnet sind und mit 100% die Lamellen geschlossen sind. Prüfen Sie bitte mehrfach, da es immer eine gewisse Zeit dauert, bis die Synchronisation abgeschlossen ist. Wenn die Zeit zu klein ist, werden Sie feststellen, dass keine komplette Drehung durchgeführt werden kann, ist die Zeit zu groß, fängt der Raffstore nach der Drehung schon an zu öffnen, oder zu schließen.

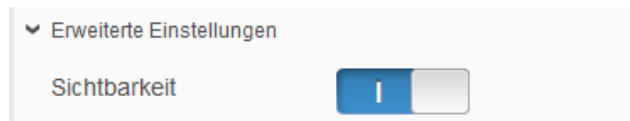
Die Motor Reaktionszeit muss nicht angepasst werden, wenn Raffstore mit mechanischen Endschaltern eingesetzt werden. Bei elektronischen Endschaltern ergibt sich eine gewisse Totzeit, die in diesem Feld angepasst werden kann. Hintergrund ist dabei, dass der Motor beim Drehrichtungswechsel eine bestimmte Zeit benötigt, dadurch wird die eingestellte Lamellenlaufzeit ggf. beeinflusst.





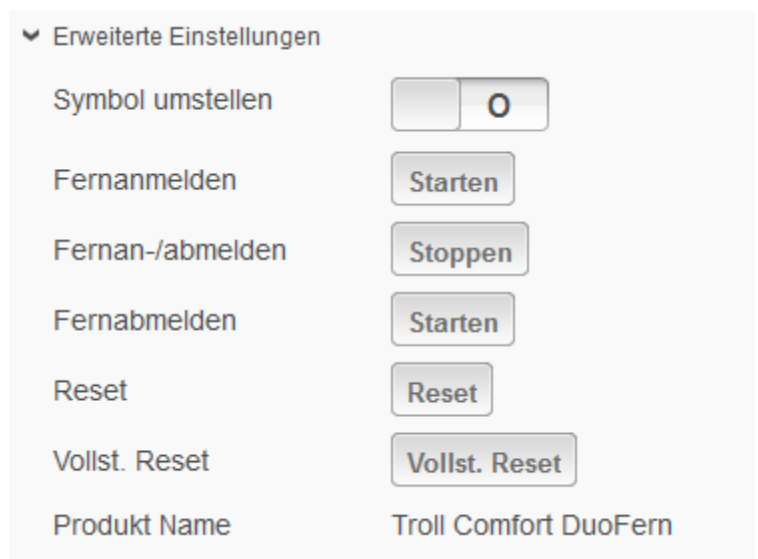
### 1.3 Sichtbarkeit

Wird die Sichtbarkeit ausgeschaltet, ist der Aktor nur noch in der Konfigurationsebene zu sehen, in der Geräteübersicht und in den Apps taucht der Aktor nicht mehr auf. Diese Funktion ist hilfreich, wenn z.B. der zweite Aktor eines Aktors nicht verwendet wird oder bestimmte Aktoren in den Apps einfach nicht zur Auswahl stehen sollen.



### 1.4 Fernanmelden / Fernabmelden

Um später weitere Geräte bei einem Aktor anmelden zu können, muss der Anmeldemodus des Aktors aktiviert werden. Wenn dieser Aktor bei dem HomePilot bereits angemeldet ist, kann dieser Vorgang bequem über die Funktion Fernanmelden durchgeführt werden.



### 1.5 Reset / Vollständiger Reset

Aktoren können durch den HomePilot resettet werden. Beim Reset werden alle eingestellten Werte zurückgesetzt. Nur die angemeldeten Geräte bleiben gespeichert. **ACHTUNG:** Bei Rohrmotoren sind nach einem Reset die Endpunkte gelöscht und müssen neu eingelesen werden.

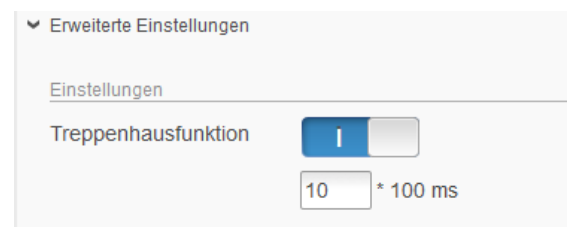
Bei vollständigen Reset werden alle Einstellungen und auch alle angemeldeten Geräte gelöscht. Der Aktor muss auf jeden Fall neu angemeldet werden. Der Funkcode ist nach dem vollständigen Reset wieder für zwei Stunden aktiv.

### 1.6 Treppenhausfunktion

Bei Aktoren, die Verbraucher schalten, wie Steckdosenaktor, Universalaktor usw. kann die Einschaltzeit begrenzt werden. Der Verbraucher schaltet sich automatisch nach Ablauf dieser Zeit aus.

Die Eingabe erfolgt in 100ms Schritten, damit auch kurze Impulse zum Ansteuern anderer externer Empfänger realisiert werden können. Möchten Sie z.B. eine Einschaltdauer von 3 Minuten erreichen wäre die Eingabe 1800 x 100ms.

Die maximale Einschaltdauer beträgt 55 Minuten mit der Eingabe 33000 x 100ms





### 1.6.1 Abschaltvorwarnung bei aktivierter Treppenhausfunktion

Bei dem Universalaktor 2-Kanal 9470-2 und dem Universalaktor 1-Kanal 9470-1 kann eine Abschaltvorwarnung aktiviert werden. Diese Funktion muss in Treppenhäusern aktiviert werden, um das Ausschalten der Beleuchtung anzukündigen. Der Verbraucher wird dabei 30 Sekunden, 15 Sekunden und 7,5 Sekunden vor Ablauf der Zeit jeweils kurzzeitig ausgeschaltet.

Die Abschaltvorwarnung ist immer dann aktiv, wenn eine ungerade Zeit ausgewählt wird. Diese Funktion erst ab 1 Minute nutzbar, also ab der Eingabe  $600 * 100\text{ms}$ .

Beispiel 1:

3 Minuten Treppenhausfunktion **ohne** Abschaltvorwarnung.

Einstellungen

Treppenhausfunktion

1800 \* 100 ms

Beispiel 2:

3 Minuten Treppenhausfunktion **mit** Abschaltvorwarnung.

Einstellungen

Treppenhausfunktion

1801 \* 100 ms